

Maison Les Alexandrins Cornas 2017 Nicolas Perrin



Cornas steht mit seinen Cru-Gewächsen den Syrah aus der legendären Hermitage in nichts nach - außer vielleicht im Preis. Wie hochwertig es in der Appellation zugeht, beweist dieser Wein, der sich auch noch mit 95 Decanter-Punkten schmücken darf.

Weintyp	Rotwein
Produzent	Nicolas Perrin
Region	Rhône
Rebsorte(n)	Syrah
Geschmack	trocken
Trinktemperatur	16-18 °C
Alkoholgehalt	13,5 %
Reifepotenzial	bis 2036
Ausbau	Holzfass
Nettofüllmenge (in Liter)	0,75



Wine in Black

ONLINE. PREMIUM. WINE

Awards

93/100 Punkte Wine Spectator

"Lively, with bright red currant and damson plum fruit, carried by racy acidity and lilting floral notes. Shows a mouthwatering chalky streak and a twang of iron on the finish, giving this a fresh and pure feel." - James Molesworth

95/100 Punkte Decanter

"This is rich but extremely tightly knotted, and will take six to eight years to fully show off those Mediterranean spices and sweet plum fruits. It's a little more supple, with more of a typical southern Rhône character compared to the Côte Rotie wines in this tasting. It's big, generous and gorgeous, made from grapes purchased from two estates on south and southeast facing slopes in Les Eygats." - Jane Anson

Wine in Black-Bewertung: 94 P

Fast schon könnte man die Cru Cornas als Bindeglied zwischen nördlicher und südlicher Rhône sehen. Die südlichste Appellation im Norden des Tals erstreckt sich in den geschützten

Seitentälern der Rhône. Hier hält sich die mittägliche Sonnenhitze besonders gut. Die Folge: die Syrah-Trauben entwickeln hier eine besonders vollmundige und intensive Aromatik - mit der Kraft des Südens aber eben auch der Eleganz des Nordens. Und genau diese beiden Komponenten fängt die Equipe von Maison Les Alexandrins und Nicolas Perrin Jahr für Jahr in Perfektion ein. Ihre wahre Meisterschaft haben sie allerdings mit dem Jahrgang 2017 bewiesen. Denn in diesem Jahr war an der nördlichen Rhône besonders heiß und extrem trocken. Spielend konnte das Önologen-Team diese Hürden überwinden. Denn auch ihre 2017er-Edition ist ein Paradebeispiel für Eleganz und raffinierte Syrah-Frucht. Gemacht für die Ewigkeit, glänzt der Syrah bereits jetzt. Das beeindruckt dann auch so renommierte Fachmagazine wie den Wine Spectator (93 Punkte) und den Decanter (95 Punkte).

Weingut

Die Familie Jaboulet ist in Frankreich schon seit Jahrhunderten für Top-Weinbau bekannt und lange stand der Name Paul Jaboulet für Spitzencuvées von der Rhône. Der junge Nicolas Jaboulet wollte seinen eigenen Weg gehen und damit noch höher hinaus, also gründete er mit den Brüdern Perrin von Château de Beaucastel eine neue Domaine. Eine fruchttragende Verbindung zweier großer Weinfamilien, die da an der Rhône neu erblüht. Den Fokus legt man nun auf hervorragende Cuvées, besonders der Norden der Region hat es ihnen angetan. Die harte Arbeit zahlt sich aus: Die "Revue des Vins de France" kürte die Querdenker prompt zu den "Männern des Jahres"!